

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph Nürnberg, [ca. 1690]

Burgum.

urn:nbn:de:hbz:466:1-75212

Imperii/nach eine Pfarr hat/ und ist an bie herren Burggrafen zu Rurnberg von einem Edelman von Thann genannt/gefommen.

Burgtorff. Allrgtorfist ein Fürstlich Lüneburgisches Schloß ober Amt-haus, und ein Stadt. Selbiges ist Anno lein barben gelegen. 1519. in der Hildesheimischen Fehde in Grund abgebrennet und geschleiffet/hernach aber wieder repariret worden.

Burgum. Murgum ift ein offnes Stabtlein, fo anei nem erhöheten Drt/ und eine Meile De ges von der Stadt Roferet gelegen ; ist vor Zeiten mit Mauren umgeben gewesen, bie aber nach herzog Carls von Burgund Tode von den Franzosen darnieder geworffen / und ber Ort halb jerstöret worden.

Burick. Murid ift eine fleine Bestung / recht gegen der Stadt Wefel über/ohngefebr 2. Muf. queten-Schuffe vom Rhein abgelegen, barawischen bas Land einiger Maffen moraftig ift; ift fehr wol befestiget. Murde Un. 1672. im Junio von den Franzosen erobert.

Bursfelda. SR Ursfeldaist ein berühmtes im Fürsten thum Calenberg gelegnes Rloffer, An. 1099. von Graf Heinrichen dem Feisten/ ju nechft an derDft Geiten ber Wefer/unter bem alten Schloß Bramburg/zwo Meilen unter Minden an einem fast lustigen Ortgestifftet und erbauet.

建解

ast a st